

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus  
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



### Neubürgerempfang der Gemeinde Denzlingen mit „Tag der Vereine“ am Sonntag, 28. Januar 2018

Alle neuen Einwohner Denzlingens lädt Bürgermeister Markus Holleermann zum Neubürgerempfang am 28. Januar 2018 um 14.00 Uhr in das Kultur & Bürgerhaus, Kleiner Saal ein.

Im Anschluss an den Neubürgerempfang um 14.30 Uhr können Sie sich von der Vielfalt unserer Vereine, Organisationen und Institutionen überzeugen lassen. Diese werden sich im Kultur & Bürgerhaus allen Neubürgern als auch „Alt-Denzlingern“ präsentieren.

Bürgermeister Holleermann freut sich: „Liebe Denzlinger“ nehmen Sie die Einladung an, um Ihre Gemeinde von kultureller, sportlicher, kirchlicher und sozialtätiger Seite kennen – und lieben zu lernen. Ich wünsche mir regen Zuspruch der Veranstaltung und freue mich auf viele Besucher und interessante Gespräche!“



**Sonntag, 28. Januar 2018**  
Kultur & Bürgerhaus

PROGRAMM  
14.00 Uhr: Neubürgerempfang der Gemeinde Denzlingen  
14.30 Uhr: Präsentation der Denzlinger Vereine und Institutionen  
15.00 Uhr: Kleiner Kocher-Saal, vom Feuer

Informationen zu Vereinsangeboten in Denzlingen

### Wechsel des Vereinsvorsitzenden mitteilen

Die Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch zeitnah der Gemeindeverwaltung unter Angabe des Namens, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten.  
Ansprechpartner im Rathaus Denzlingen ist Frau Östreicher (Telefon 07666 / 611-101, E-Mail: [iostreicher@denzlingen.de](mailto:iostreicher@denzlingen.de)).

### Austausch der Wasserzähler

In verschiedenen Gebäuden in Denzlingen müssen die Wasserzähler wegen Ablauf der Eichzeit ausgetauscht werden. Gemeindebedienstete werden in den nächsten Wochen diese Arbeiten ausführen. Bitte unterstützen Sie die Bediensteten bei der Ausführung dieser Arbeit, indem Sie für den freien Zugang zu dem entsprechenden Arbeitsraum im Bereich der Wasserzähler sorgen. Kosten entstehen den betroffenen Haushalten durch die Umtauschaktion nicht. Haben Sie Fragen? Dann ist der Bauhof unter Telefon 611-510 oder -513 gerne zur Auskunft bereit.

### Ferienbroschüre neu aufgelegt

Neuaufgabe der Broschüre „Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in Denzlingen 2018“  
Auch dieses Jahr wird es eine Neuaufgabe der Denzlinger Broschüre „Ferienangebote 2018“ geben. In dieser Broschüre finden Sie frühzeitig viele Freizeitangebote und Spielaktionen, die die Ferienzeit für Kinder und Jugendliche verschönern. Übersichtlich sind Betreuungszeiten, Kosten, Wissenswertes und Kontaktdaten der verschiedenen Anbieter aufgeführt. Die Neuaufgabe ist wieder von der Jugendpflege Denzlingen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Denzlingen erstellt worden. Bürgermeister Holleermann bedankt sich bei den zahlreichen, ehrenamtlichen Helfern und Betreuern sowie bei allen Veranstalter, die diese Neuaufgabe erst möglich gemacht haben, für die vielfältigen und interessanten Angebote. Ein Dank auch an alle, die Werbung geschaltet haben. Die Broschüre ist kostenlos erhältlich und liegt in allen Denzlinger Kindergärten, Schulen, im Rathaus, in der Jugendpflege, im Sport & Familienbad Denzlingen MACH' BLAU, in der Mediathek und in zahlreichen Denzlinger Geschäften zur Abholung bereit. Ebenfalls ist sie auf der Denzlinger Homepage unter der Rubrik Bürgerservice/Downloadbereich erhältlich.

### Fragen zu Energieeinsparmaßnahmen und möglichen Förderungen?

Dann vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Energieberater, Herrn Hank. Sie erreichen Herrn Hank im Rathaus Denzlingen, 2. OG, Zi. 3.24, unter folgender Rufnummer:  
Telefon 07666 / 611-217 oder per E-Mail: [rhanke@denzlingen.de](mailto:rhanke@denzlingen.de).

### Bürgerpreis der Gemeinde Denzlingen

4. Verleihung im Jahr 2018 - Einreichung von Vorschlägen bis zum 31. März 2018  
Seit dem Jahr 2012 erfolgt die Verleihung des Bürgerpreises für herausragendes soziales, ehrenamtliches Engagement, das dem Wohl der Allgemeinheit dient und das Ansehen der Gemeinde fördert. Vorschläge zur Verleihung des oder der Bürgerpreises/s an Einzelpersonen und Gruppen können von jetzt an eingebracht werden. Bitte verwenden Sie hierfür das Formular, das Ihnen als Download unter [www.denzlingen.de/](http://www.denzlingen.de/)

Rubrik Aktuelles zur Verfügung steht. Für die Beurteilung des Antrags notwendige Angaben und Unterlagen sind beizufügen. Die Verleihung des Bürgerpreises ist für 2018 geplant. Deshalb bitten wir bereits heute um Einreichung von Vorschlägen bis spätestens **Donnerstag, 31. März 2018**, beim Bürgermeisteramt, Herrn Bürgermeister Markus Holleermann (Telefon 07666 / 611-100 oder [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)). Die Richtlinien können auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen, Rubrik Ortsrecht eingesehen werden.

### Bürgersprechstunde im Januar/Februar 2018

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Holleermann findet statt:  
**Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstraße 110:**  
Donnerstag, 25. Januar, von 16 bis 17 Uhr;  
Mittwoch, 14. Februar, von 11 bis 12 Uhr;  
Donnerstag, 22. Februar, von 15 bis 16 Uhr;  
Dienstag, 27. Februar, von 9 bis 10 Uhr.  
**Jugendsprechstunde:**  
Donnerstag, 25. Januar, von 17 bis 18 Uhr.  
Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

### INFORMATIONEN

### Ausstellung Hans Wahl „Eigen-Sinnig“ noch bis 11. Februar

In der Ausstellung zeigt Wahl informelle (nicht gegenständliche) und gegenständliche Arbeiten. Typisch für Wahl: Pferde, Stiere, Tauben, Hähne, Landschaften und Gesichter in verschiedenen Techniken. Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr besucht werden.

### Infoveranstaltung zum Breitbandausbau der Telekom

Einladung zur Informationsveranstaltung – „Breitbandausbau durch die Deutsche Telekom in Denzlingen“ am 31. Januar 2018, 19 Uhr  
• Die schnellen Internetanschlüsse sind größtenteils bereits buchbar  
• Wie die Bürgerinnen und Bürger aus Denzlingen an das neue Netz kommen  
Denzlingen hat bereits einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautoabahn. Die Deutsche Telekom wird das neu ausgebaute Breitbandnetz sukzessive in Betrieb nehmen. Mehrere Tausend Haushalte profitieren von den neuen leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s), im Download und bis zu 40 Mbit im Upload.  
Um den Ablauf der Baumaßnahmen zu erläutern, sowie die Vorgehensweise auf die neuen Internet-Anschlüsse der Telekom zu kommen, wird es eine Informationsveranstaltung geben, zu der alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind:  
**31. Januar um 19 Uhr**  
Kultur & Bürgerhaus Denzlingen  
Stuttgarter Straße 30  
79211 Denzlingen  
Dort stehen Mitarbeiter der Telekom sowie Vertriebspartner der Telekom vor Ort zur Verfügung, um alle notwendigen Informationen zu geben.

Fortsetzung auf Seite 4

### Förderung für private Vermieter bei Vermietung von leerstehendem Wohnraum

Seit dem 01.10.2016 können Vermieter, welche eine leerstehende Wohnung an sozialschwache Bürgerinnen vermieten, eine Prämie von der Gemeinde erhalten.  
Voraussetzungen für den Erhalt einer solchen Prämie, welche je nach Wohnungsgröße zwischen 400 bis 1.200 Euro beträgt, sind eine private Vermietung einer Wohnung im Gemeindegebiet, welche mindestens seit einem Jahr leer steht. Ein Abschluss eines unbefristeten Mietvertrages, der Abschluss einer Fördervereinbarung mit der Gemeinde, sowie die Einhaltung der Angemessenheitskosten für die Unterkunft nach den Richtlinien des Jobcenters gemäß § 22 SGB II sind notwendig. Dies hört sich zunächst vielleicht etwas bürokratisch an, ist es jedoch in der Praxis gar nicht. Die ersten Anträge auf Auszahlung einer Vermieterprämie liegen bereits vor. Falls auch Sie eine leerstehende Wohnung an sozialschwache Bürgerinnen vermieten möchten und/oder Fragen zur Vermieterprämie haben, dann nehmen Sie Kontakt zum Rathaus Denzlingen, Herr Kleiser, Telefon 07666 / 611-115; [kkleiser@denzlingen.de](mailto:kkleiser@denzlingen.de) auf.

### Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

**Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen**  
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · [www.kultur-und-buergerhaus.de](http://www.kultur-und-buergerhaus.de)  
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

**A I V Denzlinger für Denzlinger**  
NEU: im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen  
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement  
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 ODER 0 76 66 / 611-128 · E-Mail: [info@denzlinger-fuer-denzlinger.de](mailto:info@denzlinger-fuer-denzlinger.de)  
Neue Öffnungszeiten: Mo.–Do, 9–12 Uhr, Mi, 16–18,30 Uhr, Leitung: Lena Hartmann

**Grünschnittsammlung und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“**  
Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vorstrieden, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.  
**Öffnungszeiten für beide Einrichtungen:** Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.  
Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

[www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)

**Medien KULTUR CAFE rocca**  
Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen  
Hauptstraße 134  
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

**Sport & Familienbad Denzlingen**  
Berliner Straße 53  
Tel. 07666/937935-10  
[www.mach-blau-denzlingen.de](http://www.mach-blau-denzlingen.de)

**Winteröffnungszeiten Hallenbad:**  
Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr  
Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

**Öffnungszeiten Sauna:**  
Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr  
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag bis Samstag: 13–22 Uhr  
Sonntag: 10–22 Uhr – Eingangsschluss 30 Min. vor Betriebsende –

**Verstärkung für den Fahrdienst der ökumenischen Begegnungsstätte gesucht! DRINGEND benötigt werden Fahrer für den Dienstagstreff.**

Die Gäste der Begegnungsstätte werden jeden Dienstagmorgen von ehrenamtlichen Fahrerinnen abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Die Häufigkeit des Einsatzes bestimmt jeder selbst, mindestens 1-2 Einsätze/Monat, Di, 14.00-16.00. Das Team und vor allem die Gäste freuen sich über Verstärkung, damit dieses Angebot weiterhin bestehen bleiben kann.

Weitere Ehrenamts- und Kontaktangebote finden Sie auf unserer Webseite: [www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)

Informieren Sie sich über die A 1 V am Tag der Vereine am Sonntag, 28. 01. ab 14:30 im Kultur- und Bürgerhaus. Wir freuen uns auf Sie!

**Kontakt:**  
Hauptstr. 110 (Rathaus)  
79211 Denzlingen  
Telefon 07666 / 611 128  
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

**Abfallabfuhr**

Montag, 29. Januar  
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

**Finanzamt Emmendingen legt in 2017 leicht zu**

Der Anstieg der Steuereinnahmen in den letzten Jahren setzte sich beim Finanzamt Emmendingen mit insgesamt 724,8 Millionen Euro in 2017 fort. Allerdings beträgt das Plus gegenüber 2016 nur noch 1,8 Millionen Euro (0,26 Prozent). Im Land Baden-Württemberg wuchsen die Steuereinnahmen mit 3,9 Prozent deutlich stärker. Rückgänge bei der Umsatzsteuer um 22 Millionen Euro auf 194 Millionen Euro und bei der Körperschaftsteuer um 7 Millionen Euro auf 41 Millionen Euro sind nach Meinung von Amtsleiter Halgar Bürger die Ursachen für das geringe Steuerplus. Erbigste Steuerquelle war die Lohnsteuer, die mit fast 290 Millionen Euro um knapp fünf Prozent zulegte. Auch die Einkommensteuer wuchs um 14 Prozent auf 120 Millionen Euro. Die nicht veranlagten Steuern vom Ertrag (15 Millionen Euro) stiegen um 3 Prozent und die Abgeltungssteuer sogar um 28 Prozent auf 1,1 Millionen Euro. Die Grunderwerbsteuer stieg um drei Prozent auf 20 Millionen Euro. Die Kirchensteuer legte um 5 Prozent auf 20,5 Millionen Euro zu. Die übrigen Steuereinnahmen resultieren aus Solidaritätszuschlägen und Verwaltungseinnahmen. Der Finanzamtsbezirk umfasst das Gebiet des Landkreises Emmendingen.

**2. Ausbildungs- und Jobbörse für Geflüchtete**

Nach den erfolgreichen Jobbörse im September 2016, war es bereits abzusehen, den Erfolg in die zweite Runde führen. Turbulente Monate und viele Strapazen hat man auf sich genommen, um weitere Möglichkeiten für Geflüchtete zu schaffen zu studieren, eine Ausbildung zu beginnen oder zu arbeiten. Um Geflüchtete mit interessierten Unternehmen zusammenzubringen, findet am **Freitag, 16. Februar, 12 bis 16 Uhr im Bürgerhaus in Zähringen** die zweite Jobbörse für Geflüchtete statt. Zu diesem Thema werden sich hier regionale Unternehmen sowie Hochschulen und Verbände präsentieren und die Besucher informieren. Die Unternehmen bieten den Geflüchteten freie Arbeitsstellen, Ausbildungsplätze und Studiengänge an.

Angemeldet haben sich bisher: Agentur für Arbeit, Aldi Mahlberg, Amt für Migration und Integration, BQ Berufliche Bildung gGmbH mit Der Zweig München, Bildungsberatung Garantiefonds, Hochschule, Contempo Personal GmbH, Deutsche Post DHL, Drubba GmbH, Titisee, EAQ GmbH mit Job search for refugees, Ernst & Young, Erzdiozese Freiburg - Bildungswerk, Europa Park, Evangelisches Stift, inlingua Business Academy, JobCenter, Katholische Hochschule, Spedition Klotz, Storz Verkehrswegebau, Tuttingen, Universitätsklinikum Freiburg, Wegweiser Bildung und das Welcome Center Freiburg-Oberrhein.

Unterstützt wird die Jobbörse vom Bundesverband NEMO (Netzwerk Migrantenorganisation) mit dem aktuellen Projekt „samo.fa“. Weitere Unterstützung ist trotzdem seitens der Organisation erwünscht. Gefragt sind Übersetzer, Helfer, Koordinatoren, Spender und natürlich auch Kuchenspenden für den Verkauf. Anmeldung bei der Projektleiterin Anika Kohler unter [anika.kohler@fai-burg.de](mailto:anika.kohler@fai-burg.de). Die Teilnahme ist kostenlos.

**Carl-Helbing-Schule Emmendingen bietet Infoabend an**

**Infoabend am Donnerstag, 25. Januar, ab 19 Uhr an der Carl-Helbing-Schule in Emmendingen: Mittlerer Bildungsabschluss, Berufskolleg I und Berufskolleg II mit Fachhochschulreife, Abitur am Wirtschaftsgymnasium auch mit dem besonderen Profil „Internationale Wirtschaft“**

An der Emmendinger Carl-Helbing-Schule Kaufmännische Schulen ist an der zweijährigen Berufsfachschule Wirtschaft (Wirtschaftsschule) der Mittlere Bildungsabschluss zu erreichen, der speziell für kaufmännische Berufe eine besondere Qualifizierung darstellt. In der Berufsfachschule Wirtschaft wird zusammen mit dem Emmendinger Modehaus Blum-Jundt die praxisnahe und berufsvorbereitende Tätigkeit in einer Übungsfirma angeboten. Betriebsbesichtigungen heimischer Unternehmen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern neue und vielfältige Ansichten und Einblicke in das Berufsleben. Auch in einer Juniorenfirma werden berufs vorbereitende Tätigkeiten praxisnah vermittelt. Die Schülerinnen und Schüler führen in der Juniorenfirma ihr eigenes kleines Unternehmen, das auch Gewinn machen muss, um zu überleben.

„Die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule ist die beste Wahl für Schülerinnen und Schüler, um neben der Fachschulreife - mittleren Bildungsabschluss - auch eine kaufmännische Grundbildung als allgemeine berufliche Qualifizierung zu erhalten,“ so Schulleiterin Ulrike Börsen. Dieser Abschluss ist ein solides Fundament für alle Ausbildungsberufe - nicht nur für kaufmännische Berufe.

Das einjährige Kaufmännische Berufskolleg I baut auf einem Mittleren Bildungsabschluss auf und vermittelt vertiefte kaufmännische Kenntnisse, die bei Bewerbungen oftmals eine ausschlaggebende Rolle spielen können. Mit dem ebenfalls einjährigen Berufskolleg II erreicht man nach Bestehen einer Abschlussprüfung die Fachhochschulreife. Durch Zusatzunterricht und eine zusätzliche Prüfung ist auch der schulische Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/-in“ möglich.

Zum Abitur und damit zur Allgemeinen Hochschulreife führt das dreijährige Wirtschaftsgymnasium, in dem neben dem Profil „Wirtschaft“ auch das Profil „Internationale Wirtschaft“ besucht werden kann. Das Profil „Internationale Wirtschaft“ nimmt das vertiefte Erlernen der englischen Sprache nochmals besonders in den Fokus. Fremdsprachen zu beherrschen, gerade Englisch, ist in der heutigen Berufswelt unerlässlich. Das Profil bietet eine hervorragende Vorbereitung auf die internationale Berufswelt. Weiterhin können die Schülerinnen und Schüler in beiden Profilen die Wahlfächer „Privates Vermögensmanagement“ und „Wirtschaftsinformatik“ wählen.

Insgesamt besuchen rund 360 Schülerinnen und Schüler die Vollzeitklassen, was eine individuelle Förderung ermöglichte, wie Schulleiterin Ulrike Börsen betont. „Zudem investiert der Landkreis Emmendingen als Schulträger erhebliche Mittel in die Modernisierung der Schule, sodass die Klassenräume und Fachräume auf dem neuesten Stand sind,“ so die Schulleiterin.

Mit Alexandra Schmidt von der Jugendberufshilfe besitzt die Schule zudem eine Anlaufstelle für alle Schülerinnen und Schüler, die ihren Berufswunsch konkretisieren möchten. Die Carl-Helbing-Schule wurde zudem beim Qualifizierungswettbewerb ‚Boris-Berufswahlspiel‘ wieder ausgezeichnet und kann als eine von wenigen Schulen in Südbaden das bundesweit anerkannte KMK-Zertifikat ‚Wirtschafts-Französisch‘ anbieten. Mit Alexandra Schmidt von der Jugendberufshilfe besitzt die Schule zudem eine Anlaufstelle für alle Schülerinnen und Schüler, die ihren Berufswunsch konkretisieren möchten. Eine Schulpartnerschaft mit Israel Schulpartnerschaften mit Frankreich, Italien

und Polen stärken die sprachliche und interkulturelle Kompetenz. Für das Berufskolleg I und das Wirtschaftsgymnasium ist eine Anmeldung nur noch durch ein Online-Anmeldeverfahren möglich. Beim Infoabend an der Emmendinger Carl-Helbing-Schule wird ausführlich über das Verfahren informiert.

**Info-Abend für die Schulkarten:**  
Wirtschaftsgymnasium Profil „Wirtschaft“ und Wirtschaftsgymnasium Profil „Internationale Wirtschaft“  
Kaufmännisches Berufskolleg I  
Kaufmännisches Berufskolleg II  
Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (Wirtschaftsschule)  
Donnerstag, 25. Januar, um 19 Uhr in der Sporthalle der Carl-Helbing-Schule, Jahnstraße 10, Emmendingen.  
Die Anmeldung zum neuen Schuljahr, das am 15. September 2018 beginnt, ist vom 2. Februar bis 27. Februar in der Zeit von 7.30 bis 15.30 Uhr (Montag bis Donnerstag) und 7.30 bis 12 Uhr (Freitag) mit einer beglaubigten Kopie des Halbjahreszeugnisses und einem tabellarischen Lebenslauf im Sekretariat der Carl-Helbing-Schule, Jahnstraße 10 in Emmendingen möglich. Die Online-Anmeldung für das Wirtschaftsgymnasium und das Berufskolleg I erfolgt vom 1. Februar bis 1. März 2018 über [www.chs-em.de](http://www.chs-em.de).

**Sprechstunde bei der INFOBEST**

**Sprechstunde der deutschen und französischen Arbeitsagenturen bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach**

Als deutsch-französische Beratungs- und Informationsstelle bietet die INFOBEST Vogelgrun/Breisach regelmäßig Sprechstunden mit verschiedenen Behörden und Kassen der beiden Länder an, u.a. mit den Krankenkassen, den Arbeitsagenturen und der Deutschen Rentenversicherung. Um die Bewohner der Gemeinden über die Möglichkeit, sich direkt von den Experten beraten zu lassen, zu informieren, bietet INFOBEST den nächsten Sprechtag der Agentur für Arbeit Freiburg und des Pôle Emploi Haut-Rhin am 1. Februar an (eine Terminvereinbarung ist erforderlich).

**Schnittkurs für Obstbäume am 3. Februar**

Wieder am ersten Samstag des Monats bietet der KOGl (Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft e.V.) am 3. Februar im Kreis-Lehrgarten einen Schnittkurs für Obstbäume an. Bei den regelmäßigen Info-Veranstaltungen werden in den Wintermonaten Praxis-Kurse durchgeführt, bei denen der richtige Schnitt erlernt oder Vergessenes aufgefrischt werden kann. Diese Kurse sind für die Teilnehmer kostenlos, der KOGl freut sich aber über jede kleine Spende als Beitrag zur Pflege und Erhaltung des Lehrgartens. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden mehrere kleine Gruppen gebildet, mit denen erfahrene Fachwarte an den Bäumen die richtigen Schnittmaßnahmen erklären und mit den Teilnehmern üben. Schnittwerkzeuge können mitgebracht werden, dann kann der Schnitt auch selbst versucht werden. Interessierte kommen am Samstag, 3. Februar, ab 10 Uhr in den Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft in Kenzingen an der Alten Straße. Weitere Informationen auch unter [www.kogl-emmendingen.de](http://www.kogl-emmendingen.de) im Internet.

**MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES**

**Fortbildung Sachkunde im Pflanzenschutz**

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet eine vierstündige Fortbildungsveranstaltung zur Sachkunde im Pflanzenschutz am Dienstag, 6. Februar, von 18 bis 22 Uhr in der Weinberghalle in Endingen-Königschaffhausen an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich per E-Mail an [landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de](mailto:landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de) oder telefonisch unter 07641 / 451-9110 mit Angabe von Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse und Telefonnummer. Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 10 Euro.

**Ende der »Denzlinger Nachrichten«**



**1.300 Euro für den Mittagstisch**

**Denzlingen (hg).** Dieser Tage überreichen Schüler und beteiligte Lehrer des Erasmus-Gymnasiums an Pfarrer Hans-Günter Hartwig eine Spende in Höhe von 1.300 Euro zugunsten des Projektes „Mittagstisch für Bedürftige“ der evangelischen Kirchengemeinde Denzlingen. Der Löwenanteil dieses Betrages wurde von den Besuchern des Weihnachtskonzertes in der St. Jakobus-Kirche gespendet. Überdies sang eine Schülergruppe des Unterstufenchores des Gymnasiums anlässlich einer kleinen Weihnachtsfeier in der ökumenischen Begegnungsstätte, wo Gäste zusätzlich für diesen Zweck spendeten, sodass nun der genannte Betrag zusammenkam. Unser Bild zeigt Schüler des Unterstufenchores bei der Spendenübergabe im Gymnasium mit Pfarrer Hans-Günter Hartwig (links), Schulleiterin Christel Bohlen (rechts), Stefan Jenzer (Leiter Schulorchester) und Susanne Denzel (Leiterin Unterstufenchor, Mitte hinten).  
Foto: Erasmus-Gymnasium

**Der Sympathiefunke sprang über**

Konzert des Pop- und Jazzchors im Seniorenzentrum

**Denzlingen (hg).** Eine besondere Freude bereitet die Pop- und Jazzchor der Concordia am Montag den Heimbewohnern und externen Gästen des Seniorenzentrums bei einem einstündigen Konzert, zu dem der Chor unter der Leitung von Sabine Pander honorarfrei auftrat.



Sabine Pander dirigierte und begleitete den Pop- und Jazzchor bei seinem Auftritt im Seniorenzentrum am Montag.  
Foto: Helmut Gall

Anstatt zur üblichen Chorprobe im Kleinen Saal des Kultur- und Bürgerhauses versammelten sich knapp 40 Chormitglieder am Montagabend in der Begegnungsstätte des Seniorenzentrums, um vor zahlreichen Heimbewohnern und Hausgästen ein knapp einstündiges Konzertprogramm mit über zehn Liedern zu präsentieren.

Die Leiterin der Begegnungsstätte, Christine Bartenbach-Flaig, hieß die Chormitglieder willkommen und dankte ihnen für das Abendkonzert. Sabine Pander fungierte als Dirigentin und Pianistin bei den überwiegend mit Klavierbegleitung vorgetra-

genen Stücken. Diese fanden großen Beifall, weil die Sänger mit ihrem Vortrag kräftige Funken der Sympathie überspringen ließen. Barbara Huth und Peter Distler trugen mit ihren kurzen Moderationen dazu bei, dass sich die Zuhörer ein besseres Bild von den überwiegend englischsprachigen Musiktiteln machen konnten.

Als Zugabe sang der Chor das beliebte Gutenacht-Lied „Durme“ aus Israel, ehe sich die Sänger unter großem Beifall verabschiedeten. Aufgrund des überaus positiven Echos will der Pop- und Jazzchor bei Gelegenheit wieder einen ähnlichen Konzertabend in der Begegnungsstätte veranstalten. Am 9. Juni aber lädt er zunächst ein zu seinem Jubiläumskonzert im KuB, das um 20 Uhr anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Chores aufgeführt wird.